

# **KUNSTPAVILLON PRÄSENTIERT "SHIP OF FOOLS"**

*Innsbruck, 26.6.2007: Im Kunstpavillon der Tiroler Künstlerschaft in Innsbruck eröffnet am 5. Juli 2007 um 19 Uhr die Ausstellung „Ship of Fools“ mit KünstlerInnen des Wiener Vereins Kunstwerft. Karin Pernegger spricht zur Eröffnung, Woodn Earf sorgt für den musikalischen Beitrag.*

„Ship of Fools“ zeigt Arbeiten von sechs KünstlerInnen der Kunstwerft. Der junge Verein mit Sitz in Wien wurde in den letzten Jahren durch verschiedene Kunstprojekte, wie dem Art Critics Award, der Kunstklappe für gestohlene Kunst oder dem Programm der eigenen Werftgalerie, bekannt. Die konzeptionelle Zusammenarbeit der KünstlerInnen war bereits in mehreren Ausstellungen zu sehen und findet nun im Kunstpavillon ihren vorläufigen Höhepunkt.

Sebastian Brandt veröffentlichte Ende des 15. Jahrhunderts das „Narrenschiff“, eine Moralsatire, die anhand der Figur des Narren der Gesellschaft einen Spiegel vorhielt. Durch die Darstellung seiner Fehlritte und das abnorme soziale Verhalten dieses Außenseiters wurden die Leser zum korrekten Handeln erzogen. Dieses Buch fand mit seinen zahlreichen Holzschnitten, u.a. von Dürer, und der lateinischen Übersetzung in ganz Europa weite Verbreitung. Es bildet die Grundlage für das Konzept der Ausstellung. Als Metapher für soziale Normierungen durch ästhetische Mittel und als Kritik des Zeitgeistes verbindet es die im Kunstpavillon ausgestellten Kunstwerke miteinander.

Die beteiligten KünstlerInnen sind Amina Broggi, Christian Eisenberger, Bernhard Hosa, Moussa Kone, Markus Proschek und Erwin Uhrmann. Die Arbeiten decken ein weites Spektrum ab, von Malerei, Zeichnung, Skulptur und Installation bis hin zu Performance. Zusätzlich findet im Rahmen der Eröffnung ein musikalischer Beitrag von Woodn Earf, der Blaskapelle der Kunstwerft, zum Thema der Ausstellung statt.

## **Spezialprogramm im Stadtraum Innsbruck: „Till Eulenspiegel leert das Sommerloch“**

Christian Eisenberger, beteiligter Künstler der Schau „Ship of Fools“, wird seinen Beitrag vor allem im öffentlichen Raum der Stadt Innsbruck sichtbar machen. Der Künstler, der mit ausufernden Karton-Architekturen und Pappfiguren bekannt wurde, wird während seines Aufenthaltes als Stadtnarr unterwegs sein und versuchen durch seine Aktionen das herannahende mediale Sommerloch in Schach zu halten. Die Bewohner von Innsbruck werden mit seinen Taten konfrontiert werden und in den nächsten Tagen so manches Ungewöhnliche im Stadtraum entdecken...

## **EINLADUNG ZUM PRESSEGESPRÄCH**

Ein Pressegespräch mit den beteiligten KünstlerInnen findet am 5. Juli 2007 um 11.30 Uhr im Kunstpavillon der Tiroler Künstlerschaft, Rennweg 8a, Innsbruck, statt.

## **INFOS ZUR AUSSTELLUNG**

Eröffnung: 5. Juli 2007, 19.00 Uhr, Eröffnungsrednerin Karin Pernegger (Direktorin der stadtgalerie schwaz)

Dauer der Ausstellung: 6. Juli bis 25. August 2007

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 10.00-12.00 und 14.00-18.00, Donnerstag bis 20.00, Samstag 11.00-17.00

Ort: Kunstpavillon der Tiroler Künstlerschaft, Rennweg 8a, 6020 Innsbruck. (im kleinen Hofgarten)

Kontakt:

Ingeborg Erhart, Sonia May, +43 (0) 512 58 11 33, pavillon@kuenstlerschaft.at

## **PRESSEMATERIALIEN**

Sonia May, +43 (0) 512 58 11 33  
pavillon@kuenstlerschaft.at

Moussa Kone, +43 (0) 664 390 61 76  
wertfgalerie@kunstwerft.at

Download Pressefotos auf <http://www.wertfgalerie.at>